



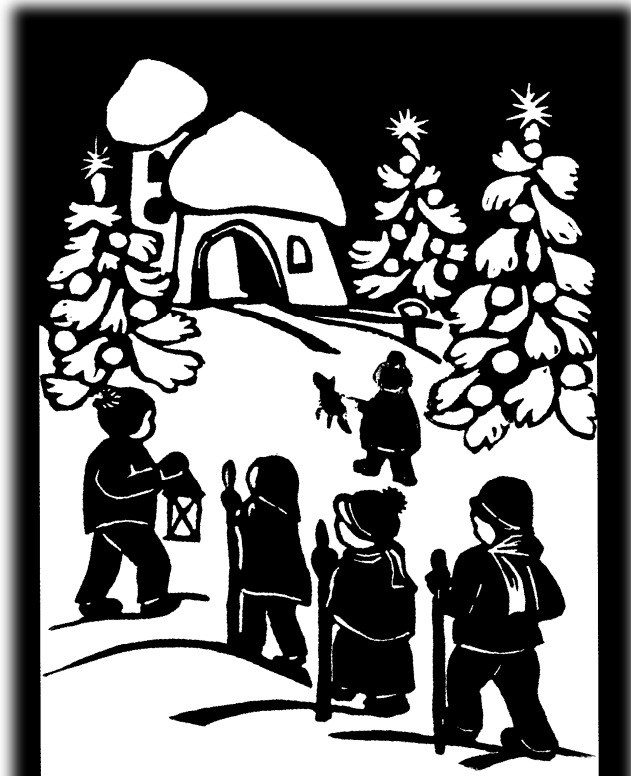
Allerheiligen i.M.

Aus dem Inhalt

- Aus dem Gemeinderat
- Blauzungenkrankheit Impfprogramm
- Alois Stöger wurde Gesundheitsminister!
- Experimente in Allerheiligen
- Ehrenbürgerfeier von Bgm. a. D. Aistleitner Johann!
- **Wohlfühlhäuser in Allerheiligen**
- Schneeschuhe für die Naturparkgemeinde
- Tag der offenen Tür; Schul-Schnuppertag
- Grünes Licht für ARGE Projekt!
- Neue Bauverhandlungstermine 2009
- Wir gratulieren!
- Winter-Highlights mit der OÖ Familienkarte
- Förderprogramm "Austausch - Effiziente Heizungsumwälzpumpen"
- Weihnachtsöffnungszeiten in den Altstoffsammelzentren
- Der Oö. Mehrweg-Geschenksack
- FF – Einladung zur Vollversammlung
- Friedenslicht
- Landwirtschaftskammerwahl 2009
- Terminplaner 1. Halbjahr 2009
- Hundekot
- Die nächste Eiszeit kommt bestimmt...

GEMEINDEAMTS NACHRICHTEN

FOLGE NR: 11/2008 Zugestellt durch Post.at
An einen Haushalt, Verlagspostamt 4320 Perg,
750 90 I91U Amtliche Mitteilung



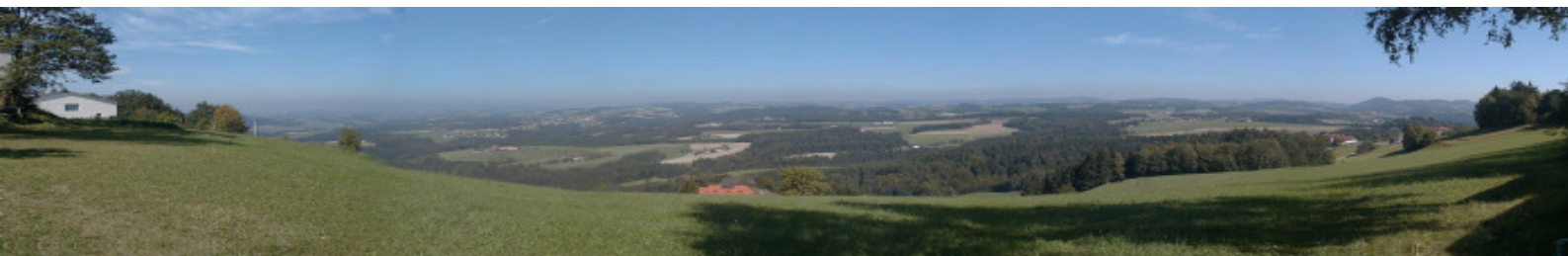
Anlässlich der bevorstehenden
Feiertage möchten wir Ihnen
„Frohe Weihnachten und
alles Gute für das Jahr 2009“
wünschen!

Der Bürgermeister:

Für die Bediensteten:

Baumgartner Berthold

AL Martin Lehner



**GEMEINDERATSSITZUNG: 16. Dez. 2008**

- **Der Prüfbericht über die am 09.12.2008 stattgefundenene Prüfungsausschusssitzung wurde vom GR zur Kenntnis genommen.**
- **Genehmigung des Nachtragsvoranschla- ges 2008**

Der Nachtragsvoranschlag wurde im o. H. mit Einnahmen von € 1.874.400,00 und Ausgaben von € 2.078.800,00 genehmigt.

Es ergibt sich ein Abgang von € 204.400,00.

Im ao. Haushalt wurden Einnahmen von € 894.600,00 und Ausgaben von € 852.900,00 beschlossen.

Der Überschuss im ao. Haushalt beträgt € 41.700,00.

- **Genehmigung des Voranschlages 2009, der mittelfristigen Finanzplanung und der Hebesätze**

Der Voranschlag 2009 sieht im o. Haushalt Einnahmen von € 1.736.900,00 und Ausgaben von € 1.973.000,00 vor.

Der Abgang beträgt € 236.100,00.

Im a. o. Haushalt betragen die Einnahmen € 695.200,00 und die Ausgaben € 695.200,00

Der a. o. Haushalt ist ausgeglichen.

Die weiteren Gebühren wurden unverändert beschlossen. Die jährliche Gebührenerhöhung wurde für das Jahr 2009 ausgesetzt.

- **Genehmigung des Voranschlages des Vereines zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Allerheiligen i.Mkr. & Co KG für das Finanzjahr 2009**

Die Einnahmen im o. Haushalt betragen € 21.200,- und die Ausgaben € 43.000,-. Der Abgang wird durch den Überschuss im a. o. Haushalt abgedeckt.

Die Einnahmen im a. o. Haushalt betragen € 613.400,- und die Ausgaben € 483.400,-.

Dies ergibt einen Überschuss von € 130.000,-.

- **Aufnahme eines Kassenkredites für 2009**

Der Kassenkredites der Raiffeisenbank Allerheiligen wurde um verlängert.

- **Gehsteiges Richtung Friedhof**

Die Projektierung für das Projekt „Gehsteig Friedhof“ ist abgeschlossen.

1. Variante: Ein Gehsteig bis zum Friedhof.
2. Variante: Ein Gehsteig zum Friedhof mit einer Querungshilfe beim Piringer und zugleich einer Straßenverlegung ebenfalls beim Piringer.

Der Gemeinderat fasste den Grundsatzbeschluss für die Errichtung der Variante 2 beim Gehsteig Friedhof. Die Kosten werden rund € 220.000,- betragen. Mit dem Bau soll im Herbst 2009 begonnen werden.

- Abänderung der Kindergartenordnung - Nachmittagsbetreuung**

Ab 07. Jänner 2009 wird die Schülerbetreuung für Volksschüler als alterserweiterter Kindergarten geführt.

Die Gebühren werden über die Gemeinde abgewickelt und orientieren sich an den Kindergartengebühren. Es gibt auch die Geschwisterregelung mit entsprechenden Abschlägen. Weiters wird die Gebühr nach dem Einkommen berechnet.

Grundbetrag	€ 90,00 f. Halbtagestarif
4 Tage	80 %
3 Tage	70%
2 Tage	60%

Vom Gemeinderat wurde die Abänderung einstimmig beschlossen.

- **Winterdienst- Genehmigung des Einsatz-
planes**

Ein umfassender Einsatzplan für die Strassen pro Fahrzeug, die Einsatzzeiten und die Bereitschaftszeiten wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

- **Beschlussfassung über die Änderung der Gemeindegrenze im Bereich des Sägewerkes Ortner**

Das Firmengelände der Fa. Ortner befindet sich auf dem Gemeindegebiet von Tragwein und Allerheiligen. Nachdem die Gemeindegrenze zwischen Tragwein und Allerheiligen auch die Bezirksgrenze darstellt, kommt es besonders bei gewerblichen Verhandlungen, immer wieder zu Problemen betreffend der Zuständigkeit. Aus diesem Grund haben die Bürgermeister der beiden Gemeinden eine Änderung der Gemeindegrenze im Bereich der Fa. Ortner als sinnvoll erachtet. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Gemeindegrenzänderung

- Grundsatzbeschluss für die Auflassung des öffentlichen Weges im Bereich des GW Fuxlunger

Der GW Fuxluger wurde inzwischen fertig gestellt und vermessen.

Vom Gemeinderat wurde der Grundsatzbeschluss für die Auflassung des Weges Parz. Nr. 2326 und Übertragung ins Eigentum von Hr. und Fr. Knoll Gerhard und Regina, Hennberg 11, gefasst.

Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung!
Das Gemeindeamt ist am Freitag den 02. Jänner 2009 geschlossen!

Blauzungenkrankeheit (Bluetongue Disease) Impfprogramm

Die Blauzungenkrankeheit ist eine Erkrankung von Schafen und anderen Wiederkäuern, die bis vor wenigen Jahren in Europa nur im Mittelmeerraum aufgetreten ist. 2006 erkrankten erstmals Tiere im Norden Europas und seitdem breitet sich diese für den Menschen völlig ungefährliche Krankheit kontinuierlich über den Kontinent aus.

In Österreich ist am 4.11.2008 der 1. Fall in Schärдинг festgestellt worden.

Empfänglich sind alle Schafe, Ziegen, Rinder und sonstige Wiederkäuer.
Schafe zeigen die stärksten Krankheitssymptome.

Erkrankungserscheinungen sind Fieber, Lahmheiten, offene Stellen im Maul, an Klauen und Euter sowie Absondern von der Herde, Fehlgeburten und Milchleistungsrückgang.



Das Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend hat sich nun in Absprache mit der Landwirtschaft für eine verpflichtende Impfung aller Rinder, Schafe und Ziegen in ganz Österreich entschieden.

Impfzeitraum: Dezember 2008 bis 31. März 2009.

Geimpft werden müssen:

- ☒ alle Rinder ab einem Alter von 3 Monaten zweimal im Abstand von 4 Wochen, Kälber ab einem Alter von 4 Wochen können auf Wunsch des Tierhalters geimpft werden
- ☒ alle Schafe und Ziegen ab einem Alter von 4 Wochen (einmalige Impfung).

Ausgenommen von der Impfpflicht sind Besamungsstiere und Mastrinder in Boxenhaltung.

Es handelt sich um eine amtlich angeordnete Impfung gemäß Tierseuchengesetz, die von eigens dafür beauftragten Impftierärzten innerhalb des Impfzeitraumes durchgeführt wird.

Durchführung:

Der für die Gemeinde beauftragte Tierarzt vereinbart mit dem Tierhalter einen Zeitpunkt der Impfung. Der Tierhalter hat am vereinbarten Tag dafür zu sorgen, dass alle Tiere zur Impfung bereitstehen. Nicht bereits einzeltiergezeichnete Schafe und Ziegen sind vor der Impfung zu kennzeichnen (amtliche Ohrmarke, Landesverband für Schaf- und Ziegenzucht, Auf der Gugl 3, 4021 Linz, Tel.-Nr. 0732/6902-1313 bzw. 1349)!

Tierhalter, welche die Schaf- oder Ziegenhaltung bisher nicht bekannt gegeben haben, haben sich beim Gemeindeamt zu melden!

Besondere Bestimmungen für den Viehverkehr:

Rinder sind zwischen erster und zweiter Impfung (4 Wochen) im Bestand zu belassen! Ist dies aus besonderen Gründen nicht möglich – Kontaktaufnahme mit dem beauftragten Tierarzt oder dem Amtstierarzt.

Kosten:

Die Kosten der Impfung werden vom Bund getragen, wobei festgehalten wird, dass eine entsprechende Kooperation der Tierhalter als Voraussetzung für eine Finanzierung gilt.

Impftierarzt in der Gemeinde Allerheiligen: Mag. Johann Schustereder, 4311 Schwertberg, Bachstraße 48

Der gebürtige Allerheiligener Alois Stöger wurde Gesundheitsminister!

Allerheiligen i. M. gratuliert recht herzlich und wünscht ihm für sein Amt alles Gute und viel Erfolg.

Alois Stöger wurde am 3. September 1960 geboren. Er besuchte die Volksschule in Allerheiligen i.M und die Hauptschule in Perg. Seine Eltern Alois und Maria Stöger wohnen in Oberlebing 22. Alois Stöger hat eine erwachsene Tochter. Nach der Pflichtschule schloss er seine Ausbildung zum Werkzeugmacher und Dreher (Voest Alpine AG) ab, weiters absolvierte er eine Referentenausbildung des ÖGB, später die Sozialakademie der Arbeiterkammer Wien, eine Supervisionsausbildung des Bundesinstituts für Erwachsenenbildung St. Wolfgang und die Europäische Gewerkschaftsakademie. 1997 bis 2000 absolvierte Stöger ein Studium der sozialen Praxis an der Marc Bloch Universität in Strassburg und Linz und schloss das Studium mit dem Diplome des Hautes Etudes des Pratiques Sociales ab.



Stöger war neben seiner Tätigkeit als Facharbeiter seit seiner Jugend gewerkschaftlich aktiv und wurde ab 1986 hauptamtlicher Sekretär der Gewerkschaft Metall Bergbau Energie. 1982 bis 1986 war Stöger Vorsitzender der oberösterreichischen Gewerkschaftsjugend und 1997 bis 2006 Bildungsvorsitzender der SPÖ Urfahr Umgebung. Seit 1997 ist er Gemeinderatsmitglied in Gallneukirchen. 2000 wurde Stöger zum Kammerrat der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich gewählt. Bereits seit 01.9.2005 ist er Obmann der Gebietskrankenkasse.

Experimente in Allerheiligen

Warum sieht man Luft eigentlich nicht? Können Gummibärchen tauchen? Schwebt eine Büroklammer? All diesen und noch mehr Fragen werden die Kinder der VS Allerheiligen demnächst forschend nachgehen.

Mit Hilfe der *TechnikBox* können über 100 verschiedene Experimente durchgeführt werden!

Maßgeblich wurde der Ankauf von der GWB (Gesellschaft für den Wohnungsbau) und der Firma Krückl unterstützt, die auch für den Umbau der nun feinen Kleinschule verantwortlich waren! „Durch den Ankauf derart wohl überlegter Unterrichtshilfen wie der *TechnikBox* von *education highway* werden Unterrichtsstunden noch glänzender – ganz passend zu unserem schmucken Schulgebäude!“, freut sich Direktor Hansjörg Wild über die von Landesrat Viktor Sigl initiierte Aktion im Rahmen des Wirtschaftsprogramms „Innovatives OÖ 2010“.



Im Bild von links: Baumeister Ing. Andreas Haderer – Geschäftsführung Fa. Krückl, Dir. Ing. Dr. Herbert Teuschl – Geschäftsführung GWB und VS-Direktor Hansjörg Wild mit Patrick, Verena und Sabrina

Die Volksschule Allerheiligen wünscht allen frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2009!

Ehrenbürgerfeier von Bgm. a. D. Aistleitner Johann!



Eine große Feier wurde am 30. November 2008 ausgerichtet. Grund dafür war die Ehrenbürgerfeier von Aistleitner Johann, Bürgermeister außer Dienst. Im Rahmen dieser Feierlichkeit wurde ihm für sein Engagement zum Wohle der Gemeindegänger- und Bürgerinnen von Allerheiligen im Mühlkreis während der letzten 19 Jahre, in denen er als Bürgermeister tätig war, gedankt.

LH-Stv Franz Hiesl nahm gemeinsam mit Bgm. Baumgartner und Vizebgm. Freinschlag die Ehrung bzw. Übergabe der Ehrenbürgerurkunde vor.



Weit über 100 geladene Gäste waren zu diesem schönen Fest erschienen. Neben der Ehrenbürgerschaft wurde auch der Geburtstag des neuen Ehrenbürgers gebührend gefeiert.

Für gute Feststimmung sorgten einerseits die frohen Gäste und andererseits die Musiker der Musikkapelle Allerheiligen sowie die Volksschulkinder.

**Wir gratulieren Bgm. a. D.
Aistleitner Johann noch einmal
recht herzlich zur
Ehrenbürgerschaft!**



Mein Wohntraum in Allerheiligen: Geldanlage Eigenheim.



www.fuehdichwohlhaus.at

Neue Lebensräume in bester Lage!

Wohnen und Leben am
Sonnenhang in Allerheiligen
bei Perg: Mit Krückl
verwirklichen Sie Ihren
individuellen Lebens(t)raum!

**Gemeinsam zum individuellen Fühl Dich wohl Haus.
Mit Ihrem Lebensraum-Berater von Krückl.**

- Durch die **attraktive Mietkaufvariante** bezahlen Sie nur 10 Jahre lang eine günstige Miete und nutzen dann die Kaufoption.
- Mietkauf schon ab **30.000 € Eigenmittel und Monatsmiete von 500 €** möglich.
- Profitieren Sie jetzt von **93.000 € Wohnbauförderung!**
- Ihr Niedrigenergiehaus von Krückl unterschreitet das gesetzlich geforderte energietechnische Anforderungsniveau um bis zu mehr als 20 %.
- **Unter 600 € Heizkosten im Jahr!** Sie haben es in der Hand:
Heizen mit Luftwärmepumpe.
- Alle Häuser von Krückl beinhalten Leerverrohrungen für **Photovoltaik**.
- **Kontrollierte Be- und Entlüftung** der Wohnräume für ein optimales Wohlfühlklima.

Wohlfühlhäuser in Allerheiligen am Sonnenhang: 4 Doppelhaushälften, Wohnfläche je 124 m², Grundstückfläche ab 387 m²



Lebensräume nach Maß.

Alle **Fühl Dich wohl Häuser** von Krückl werden individuell nach Ihren Wünschen gebaut. Ob Raumaufteilung, Innenausstattung oder Haustechnik: Mit Krückl sind Ihrer gestalterischen Freiheit keine Grenzen gesetzt.

Baustart: voraussichtlich Frühjahr 2009

Bezugsfertig: voraussichtlich Frühjahr 2010

Lageplan



Erdgeschoss



Gartengeschoss



Baukompetenz aus einer Hand.

Mit Krückl bauen Sie auf bewährte Qualität und eine große Bandbreite an weiteren Angeboten. Neben unserer Tätigkeit als Bauträger unterstützen wir Sie gerne mit einer Reihe von Dienstleistungen von der firmeneigenen Zimmerei über Baustoffe und Transport bis hin zum Maschinenverleih. Ihre Vorteile mit Krückl: Kosten- und Terminsicherheit sowie viele Möglichkeiten für aktive Bauherrenmithilfe und eigenständige Gestaltung.

Wir bauen Ihre Lebensräume. Billiger als selbst gebaut: Lassen Sie sich von uns beraten!

Info-Hotline: **07262/522 46-0**

oder informieren Sie sich persönlich unter **0664/82 80 154 Fr. Maria Raith** oder **office@krueckl.at**

Betriebsurlaub von 19. Dezember 2008 bis 06. Jänner 2009

Antwortkarte:

Ja, ich interessiere mich für

- ☐ das aktuelle Bau-Projekt in Allerheiligen
- ☐ ein individuelles **Fühl Dich wohl Haus** von Krückl

Name:

Adresse:

Telefon:

Bitte
ausreichend
frankieren

krückl
Fühl Dich wohl ...
Wir bauen Ihre Lebensräume.

Baugesellschaft m.b.H. & Co KG
Naarner Straße 34
A-4320 Perg

Schneeschuhe für die Naturparkgemeinde Allerheiligen



Durch eine großzügige Unterstützung des Naturparks Mühlviertel konnten sieben Paar Schneeschuhe angeschafft werden.

Die Sets (Schneeschuhe, Gamaschen, Stöcke) können gegen eine geringe Tagesleihgebühr ausgebaut werden.

Weiteres werden auch geführte Wanderungen bei Voranmeldung im Naturpark Mühlviertel oder auf der Mühlviertler Alm angeboten.



Infos bei Franz Lehner 0664/8341743

Tag der offenen Tür

Europagymnasium vom
Guten Hirten,
Baumgartenberg

am Freitag, 23. Januar 2009
zw. 10.00 und 13.30 Uhr.



Schul-Schnuppertag

Schul-Schnuppertag der Landwirt-
schaftsschule Katsdorf
am Montag, 19. Jänner 2009,
7.45 Uhr bis 17.00 Uhr

Anmeldung erforderlich: 07235/88002
oder: lwbfs-katsdorf.post@ooe.gv.at

Tag der offenen Tür

Fachschule Kirchschlag
Mi., den 21. Jänner 2009
um 19.30 Uhr

Am Breitenstein 5,
4202 Kirchschlag
Tel.: 07215/2303



Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Grünes Licht für ARGE Projekt!



Am 4. Dezember stellten Vertreter der ARGE, Obmann Geyer, Karl Rieder, Bürgermeister Berthold Baumgartner und der Geschäftsführer der Leader Region Manfred Hinterdorfer dem Oberösterreichischen Museumsverband, vertreten durch den Geschäftsführer Mag. Thomas Jerger die Projektideen und Möglichkeiten vor, in Kriechbaum ein Kulturhaus mit Museum zu errichten.

Mit großem Interesse folgte Thomas Jäger den Ausführungen der ARGE Vertreter und zeigte sich von der Idee begeistert. Natürlich gibt es noch eine Vielzahl von Gründen, die ein solches Vorhaben verhindern können. Doch die Erkenntnis, dass die Anstrengungen der ARGE Anerkennung findet und das Projekt Wissensnetzwerk als oberösterreichisches Kulturgut angesehen wird macht uns stolz und zuversichtlich.

Wir haben vereinbart, zunächst eine Expertenrunde zu schaffen, bestehend aus Vertreter des OÖ Museumsverbandes, der Universität Linz und Montanuniversität Leoben, der Hochschulen mit dem Schwerpunkt Museumspädagogik, der Fachhochschule für Soziales und Gesundheit, Vertreter der Region Strudengau, der Fa. Kamig und der ARGE Kaolin.

Auftrag dieser Gruppe ist es ein konkretes Projekt zu definieren, welche die modernen Aspekte von Museen, Kultur und Lernen in der Region in einem Ort der Begegnung vereinigt. Gleichzeitig wird geprüft, welche Finanzierungsmöglichkeiten bestehen und welche konkreten Realisierungsschritte gesetzt werden können.

In einem zweiten Schritt wird nach den strengen Qualitätskriterien der Landesregierung das Erfolg versprechende Projekt beschrieben und eingereicht. Gibt es auch nach dieser Prüfung grünes Licht, so kommt die Realisierungsphase und wir können im Jahr 2013 die Eröffnung feiern.

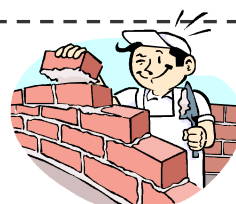
Die finanzielle Sicherstellung ist noch in weiter Ferne, dennoch sind wir zuversichtlich. Wir setzen dabei auf die Bündelung der Kräfte von Politik und Wirtschaft, der bestehenden Netzwerke und vor allem auf die Unterstützung der Kamig Familie, dann können wir es schaffen.

Obmann Geyer Horst

Neue Bauverhandlungstermine 2009

Montag, 19. Jänner 2009
Montag, 23. März 2009
Montag, 25. Mai 2009

Montag, 23. Februar 2009
Montag, 27. April 2009
Montag, 06. Juli 2009





Wir gratulieren!



80 Jahre - Johann Kühhas



80 Jahre – Paula Pilz



80 Jahre – Paula Weiss



**„Goldene Hochzeit“
feierte das Ehepaar
Anna und Rupert Baumgartner**



Veröffentlichung von Geburtsdaten in Zeitungen!

Laut Erlass des Bundesministeriums für Inneres vom 17. Oktober 2008 ist aus melderechtlicher Sicht die Übermittlung von Meldedaten an Medien nicht zulässig.

Wir bitten daher um Verständnis, wenn ab sofort nur mehr Geburtstagsjubiläen veröffentlicht werden können, bei denen der Bürgermeister bzw. der Vizebürgermeister persönlich als Gratulant erschien.

Winter-Highlights mit der OÖ Familienkarte

In den Wintermonaten werden für alle OÖ Familienkarten-InhaberInnen wieder jede Menge tolle Aktionen angeboten:

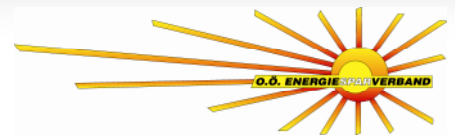
- Pistenfloh – kostenloser Anfänger-Skikurs für 1000 Kinder am 20. und 21. Dezember 2008 in 14 Skigebieten
- "Spaß im Schnee" – Familienskitage am 10. und 11. Jänner 2009
- "Snow & Fun" – Familienskitage am 24. und 25. Jänner 2009
- "Erziehung ist (k)ein Kinderspiel" - TIPS und Familienreferat legen Erziehungs-ratgeber auf; Preis mit der OÖ Familienkarte: 11,90 Euro

Weitere Informationen finden Sie im OÖ Familienjournal und auf www.familienkarte.at.



Förderprogramm "Austausch - Effiziente Heizungsumwälzpumpen"

Wir freuen uns Ihnen mitzuteilen, dass das **Land OÖ** ein zeitlich befristetes **Förderprogramm "Austausch - Effiziente Heizungsumwälzpumpen"** beschlossen hat.



Der Austausch bestehender Heizungspumpen (Mindestalter 3 Jahre) auf Heizungsumwälzpumpen, die den Effizienzkriterien zumindest der Effizienzklasse A entsprechen, wird mit **100 Euro je getauschter Pumpe** unterstützt. Pro Heizanlage können maximal 3 Pumpen gefördert werden. **Die Förderaktion läuft von 1. Dezember 2008 bis 28. Februar 2009.**

Einzureichen sind die Förderanträge von den befugten Unternehmen, die den Pumpentausch vornehmen (Installationsfachbetriebe).

Auf der Homepage www.energiesparverband.at finden Sie weitere Informationen zum neuen Förderprogramm sowie den neuen Folder **"Mit effizienten Heizungspumpen Strom & Geld sparen"**.

Für Ihre Fragen stehen wir gerne zur Verfügung (Mag. Christine Öhlinger, 0732-7720-14861, christine.oehlinger@esv.or.at)

Weihnachtsöffnungszeiten in den Altstoffsammelzentren



Am 24.12.2008 und am 31.12.2008 hat nur das Altstoffsammelzentrum in St. Georgen an der Gusen bis 12:00 Uhr geöffnet. Alle anderen ASZ (Perg, Schwertberg, Pabneukirchen und Grein) haben an diesen beiden Tagen geschlossen!

Heuer fallen alle Feiertage in der Weihnachtszeit auf Wochentage. Dies bedeutet, dass die Abfallentsorgung zu Weihnachten an vielen Tagen nicht möglich sein wird. Zusätzlich kommt hinzu, dass durch das erhöhte Abfallaufkommen durch die vielen Geschenke die öffentlich zugänglichen Containerstandplätze wieder total überlastet sein werden. Nach Rücksprache mit der Firma AVE

können wir Ihnen mitteilen, dass alle möglichen Entsorgungsfahrzeuge zur Weihnachtszeit eingesetzt werden. Zusätzlich werden die Entsorgungsfahrzeuge auch am Samstag den 27.12.2008 und am Samstag den 03.01.2009 im Dienst sein. Wir bitten um Verständnis, sollten einzelne Standplätze nicht sofort angefahren werden können.

Weniger Verpackungsmüll durch den Mehrweg-Geschenksack



Der Oö. Mehrweg-Geschenksack

unsere Umwelt Profis

ökologisch
abfallvermeidend
individuell gestaltbar
vielseitig verwendbar
echt oberösterreichisch

In Ihrem ASZ erhältlich!

Ein aktiver Beitrag der kommunalen Abfallwirtschaft zur Abfallvermeidung und zum Klimaschutz

Dem gesteigerten Abfallaufkommen zur Weihnachtszeit sagt der Bezirksabfallverband Perg wieder den Kampf an.

Mit dem Oö. Mehrweg-Geschenksack wird jetzt durch die kommunale Abfallwirtschaft eine abfallfreie Verpackung angeboten die auch noch dazu Spaß macht. Denn der Oö. Mehrweg-Geschenksack ist individuell gestaltbar und kann so für die verschiedensten Anlässe viele Jahre immer wieder verwendet werden. Der Oö. Mehrweg-Geschenksack ist echt oberösterreichisch und wird durch sozioökonomische Betriebe in unserem Bundesland gefertigt.

Angeboten wird der Oö. Mehrweg-Geschenksack in allen 5 Altstoffsammelzentren unseres Bezirkes (Perg, Schwertberg, Grein, Pabneukirchen und St. Georgen an der Gusen) zum Preis von 2.- Euro. Für Fragen zur weiteren Verfügbarkeit können Sie sich jederzeit an den Bezirksabfallverband Perg (07262/531 34 oder perg@umweltprofis.at) wenden!



FREIWILLIGE FEUERWEHR ***Allerheiligen-Lebing*** **EINLADUNG**



**zur Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr
Allerheiligen – Lebing**

**am, Freitag, 26. Dezember 2008
um 9.00 Uhr im Gasthaus Lugmayr
in Allerheiligen**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresberichte
4. Kassenbericht
5. Ehrung verdienter Feuerwehrkameraden
6. Grußworte des Bürgermeisters
7. Referat des Bezirkskommandanten
8. Allfälliges

Um pünktliches und verlässliches Erscheinen in Uniform wird ersucht.

Weiters laden wir zu dieser Jahreshauptversammlung die Gemeindebevölkerung und die Jugend recht herzlich ein.

Das Kommando

HBI Knoll Helmut eh.

Friedenslicht

Die Jugendgruppe der FF Allerheiligen wird heuer wieder, am Vormittag des 24. Dezember das Friedenslicht von Haus zu Haus tragen.

Wir bitten um freundliche Aufnahme!

Die FF Allerheiligen-Lebing wünscht allen GemeindegängerInnen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und viel Gesundheit im Jahre 2009!



Landwirtschaftskammerwahl 2009

Die Landwirtschaftskammerwahl findet am Sonntag, den 25. Jänner 2009 statt.



Achtung nur 1 Wahlsprengel – dieser umfasst alle 7 Ortschaften.

Wahllokal: Gemeindeamt Allerheiligen i.M., Allerheiligen 2

Wahlzeit: 8.00 bis 12:00 Uhr

Wahlzeit am Aufenthaltsort 12:00 bis 13.00 Uhr

Letzter Tag für die Ausstellung einer Wahlkarte bzw. für die Antragstellung auf Ausübung des Wahlrechtes am Aufenthaltsort ist Donnerstag, der 22. Jänner 2009.

Terminplaner 1. Halbjahr 2009

Dezember

- So 21.12. SPORT-UNION Schi alpin Trainingstag
Lackenhof Ötscher
- Fr 26.12. FF-Jahreshauptversammlung,
09.00 Uhr, GH Lugmayr
- Di 30.12. ASKÖ Wanderer Abschluss,
13.00 Uhr, Klubheim
- Mi 31.12. ASKÖ Nordic - Walking Silvesterwan-
derung, Unterweißenbach, Hackstock
– Hagerwirt 11.00 Uhr, Anmeldung bei
Lehner Franz 0664/8341743

Jänner 2009

Jeden Mittwoch ab 07.01. SPORT-UNION Gymnas-
tik „Starker Rücken“, 19.30 Uhr, Turnsaal VS

SPORT- UNION, wenn kein Liftbetrieb ist, ist jeden
Freitag bis zu den Semesterferien (13.02.2009)
Schigymnastik

- Sa 10.01. ASKÖ Nordic - Walking Vollmond –
Wanderung, 19.00 Uhr, ASKÖ Klub-
heim
- Sa 17.01. SPORT-UNION Schi alpin Strudengau-
cup, 10.00 Uhr, Lifthang Allerheiligen
- So 18.01. SPORT-UNION Schi alpin Orts-
Vereinsmeisterschaft, 13.30 Uhr Lift-
hang Allerheiligen
- Sa 24.01. ESV Holzstockturnier, 07.30 Uhr, Gh
Raabmühle, Ersatztermin 14.02.09

Februar 2009

- Sa 14.02. Rockasitz, FF Allerheiligen/Lebing,
19.30 Uhr, neues FF-Zeughaus
- So 15.02. SPORT-UNION Fasching im Schnee,
Lifthang Allerheiligen, 13.00 Uhr
- Sa 21.02. ASKÖ Nordic - Walking Winter „Alm-
sterz“- Wanderung, 15.00 Uhr, ASKÖ
Klubheim

April 2009

Jeden Mittwoch ab 15.04. bis Okt. SPORT-UNION
Fußballtraining, 18.00 Uhr, Sportplatz

Jeden Mittwoch ab 15.04. bis Okt. SPORT-UNION
Nordic-Walken, 18.00 Uhr

Mai 2009

- Sa 02.05. ASKÖ Nordic - Walking „Warm up“,
09.30 Uhr, Lichtenberg (Fa. Eisner)
- Sa 09.05. SPORT-UNION Tag – u. Nachtwande-
rung, 17.00 Uhr
- Sa 30.05. ASKÖ Frühlings - Nordic – Walking,
08.30 Uhr, Liebenau (Parkplatz Raika)

Juni 2009

- So 07.06. SPORT-UNION Rad- u. Rollerskatetour,
13.00 Uhr
- Sa 27.06. SPORT-UNION, Fun statt fad, 14.00
Uhr beim Schoberer (Bgm. Baumgart-
ner)
- Sa 27.06. SPORT-UNION, Sonnwendfeuer, 20.00
Uhr beim Schoberer (Bgm. Baumgart-
ner)

**Wir bitten die Vereine die Termine für das Jahr 2009 ins Homepageportal der Gemeinde
selbst einzutragen oder am Gemeindeamt schriftlich bekanntzugeben.**

Hundekot: Leider kommt es immer wieder vor, dass im Ort sowohl private Gärten als auch öffentli-
che Plätze durch Hundekot verschmutzt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass Hundebesitzer ver-
pflichtet sind, den Kot zu beseitigen und zu entsorgen. Weiters müssen Hunde an öffentlichen Orten im
Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Die nächste Eiszeit kommt bestimmt...

Wenn die Temperaturen demnächst unter null fallen und aus Teichen und Flüssen riesige Eisflächen wer-
den, haben Eisstocksützen und Eisläufer wieder Hochsaison. Mit dem Vergnügen sich auf Eis zu bewegen,
ist jedoch auch eine große Gefahr verbunden.



Es kann zum Einbruch und damit zu einer le-
bensgefährlichen Situation kommen. Der Faktor Zeit
für eine Rettung einer Person aus dieser Lage ist be-
sonders wichtig. Wie kann man ohne sich selbst in
Gefahr zu bringen diese Rettungsaktion best möglich
durchführen?

Eine gute Möglichkeit stellt die am Bild dargestellte
„Rettungsleiter“ dar. Sie kann einfach und wir-
kungsvoll Leben retten. Ein kostengünstiger
Selbstbau sollte für jeden „Heimwerkerkönig“ eine
willkommene Herausforderung sein.